

Pressemitteilung

27. August 2026

Deutsche Bank wählt GFT als Transformationspartner für die Kernbankenmodernisierung

GFT bringt umfassende Erfahrung aus komplexen Transformations- und Integrationsprojekten in die Modernisierung der Kernbankentechnologie der Privatkundenbank der Deutschen Bank in Deutschland ein.

Stuttgart, 27. August 2026 – Die Deutsche Bank hat GFT Technologies als **Transformations- und Systemintegrationspartner** für die Einführung einer **neuen Kernbankenplattform** in ihrer Privatkundenbank ausgewählt. Mit der Transformation will die Bank ihre Technologielandschaft vereinfachen, ihre operative Resilienz stärken und eine flexiblere und skalierbare Basis für mehr Effizienz, Innovation und langfristiges Wachstum schaffen.

Das Vorhaben ist ein **wichtiger Meilenstein in der laufenden Transformation der Technologielandschaft der Deutschen Bank**. Im Fokus steht dabei eine der zentralen technologischen Grundlagen des Bankgeschäfts: die Kernbankensysteme für Bank- und Kreditprodukte im Privatkundengeschäft und Wealth Management in Deutschland.

Als neue Kernbankenplattform hat sich die Deutsche Bank für **Vault Core von Thought Machine** entschieden. Als **globaler Delivery Partner von Thought Machine** unterstützt GFT die Deutsche Bank bei der Transformation und Systemintegration zur Einführung der neuen Plattform.

GFT verbindet **tiefgreifende Bankenexpertise mit umfassender Cloud-Engineering-Kompetenz und KI-gestützten Lösungen** zur Beschleunigung der Umsetzung. Damit unterstützt GFT die Deutsche Bank dabei, das komplexe Transformationsprogramm in einem stark regulierten Umfeld schneller, effizienter und planbarer umzusetzen. Ein integriertes Team an Onshore-, Nearshore- und Offshore-Standorten verbindet dabei lokale Expertise mit den globalen Delivery-Kapazitäten von GFT.

Yiping Li, Chief Operating Officer der Privatkundenbank der Deutschen Bank, sagte: „Mit der Auswahl unserer künftigen Kernbankenplattform setzen wir unsere Strategie nun in die Tat um. Die Modernisierung unserer Kernbankeninfrastruktur wird uns dabei helfen, unsere Technologielandschaft zu vereinfachen, Komplexität zu reduzieren und eine besser skalierbare Grundlage für künftiges Wachstum zu schaffen. Letztlich geht es bei dieser Transformation darum, das Erlebnis für unsere Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeitenden zu verbessern und zugleich das Fundament unseres Geschäfts für die kommenden Jahre zu stärken.“

Christian Rhino, Chief Information Officer der Privatkundenbank der Deutschen Bank, sagte: „Die Modernisierung unserer Kernbankenlandschaft ist eine der bedeutendsten technologischen Transformationen, die derzeit in der Privatkundenbank umgesetzt werden. Vault Core bietet uns eine moderne, cloud-native Grundlage, die Resilienz, Skalierbarkeit und Flexibilität verbessert. Indem wir die Produktlogik von der zugrunde liegenden Infrastruktur trennen, werden wir Produkte im Laufe der Zeit effizienter entwickeln, anpassen und bereitstellen können und zugleich die Abhängigkeit von fragmentierten Altsystemen schrittweise reduzieren.“

„Die Modernisierung des Kernbankensystems ist ein grundlegender Schritt bei der technologischen Transformation jeder Bank. Gemeinsam mit der Deutschen Bank und Thought Machine tragen wir zum Aufbau einer modernen, skalierbaren Plattform bei, die Innovation, operative Effizienz und künftiges Wachstum unterstützt. Gleichzeitig schafft dies die technologische Grundlage, um das Potenzial von KI zu nutzen“, sagte Christopher Ortiz, Group Executive Board Member und Chief Executive Global Accounts & Offerings bei GFT Technologies.

Mehr als 25 Jahre erfolgreiche Zusammenarbeit

Das Projekt baut auf der **mehr als 25-jährigen Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Bank und GFT** auf. Dabei verbindet GFT sein langjähriges Verständnis der Technologieumgebung der Bank mit umfassender Erfahrung aus groß angelegten Transformationsprojekten im Kernbankenumfeld. Hinzu kommt die umfangreiche internationale Expertise von GFT bei der Implementierung von Thought Machine und dem Einsatz von Vault Core in modernen, cloud-nativen Bankenumgebungen.

Paul Taylor, CEO und Gründer von Thought Machine, sagte: „Die Deutsche Bank setzt ein klares Zeichen, wie große internationale Banken ihre Kernbankeninfrastruktur erfolgreich modernisieren können. Mit der Ablösung fragmentierter Altsysteme durch eine moderne Architektur schafft sie die erforderlichen Echtzeitfähigkeiten, um Abläufe zu vereinfachen, die Zuverlässigkeit der Systeme zu erhöhen und das Kundenerlebnis in großem Maßstab zu verbessern. Wir freuen uns auf die auf zehn Jahre angelegte Partnerschaft.“

Diese Pressemitteilung steht Ihnen auch im [GFT Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.

Ihre Kontakte

Presse

Anja Proske
Head of Marketing & Communications
GFT Germany
+49 6196 969-2732
anja.proske@gft.com

Investoren

Andreas Herzog
Head of Group Investor Relations
GFT Technologies SE
+49 711 62042-383
andreas.herzog@gft.com

Über GFT

GFT Technologies ist ein verantwortungsvolles, KI-zentriertes globales Unternehmen im Bereich der digitalen Transformation. Wir konzipieren fortschrittliche Lösungen für die Daten- und KI-Transformation, modernisieren Technologie-Infrastrukturen und entwickeln Kernsysteme der nächsten Generation für führende Banken, Versicherungen, Industrie- und Robotik-Unternehmen. In enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden verschieben wir Grenzen, um ihr volles Potenzial auszuschöpfen.

Mit fundierter Branchenexpertise, modernsten Technologien und einem starken Partnernetzwerk bietet GFT verantwortungsvolle, KI-zentrierte Lösungen, die technologische Exzellenz mit hoher Liefer- und Kosteneffizienz vereinen. Das macht uns zu einem verlässlichen Partner für nachhaltigen Geschäftserfolg.

Mit über 12.000 Technologie-Expertinnen und -Experten sind wir in mehr als 20 Ländern weltweit tätig und bieten Karrieremöglichkeiten im Bereich führender Software-Innovationen. Die GFT Technologies SE (GFT-XE) ist im SDAX der Deutschen Börse notiert.

Let's Go Beyond_

www.gft.com
www.gft.com/blog
www.linkedin.com/company/gft-technologies
x.com/gft_de